



Das Kind der Hölle

Matthäus 23: 15 Wehe euch, Schriftgelehrte und Pharisäer, ihr Heuchler, daß ihr Meer und Land durchziehet, um einen einzigen Judengenossen zu machen, und wenn er es geworden ist, macht ihr ein Kind der Hölle aus ihm, zwiefältig mehr, als ihr seid!

Unser fortdauerndes Studium zum Thema "Hölle" in der Bibel führt uns nun zu Matthäus 23:15, wo wir erfahren, was "Das Kind der Hölle" bedeutet.

Von Bedeutung ist das Publikum, die Schreiber und Pharisäer. Jesus hat diese Führer bereits mit den geistlichen Bedürfnissen



der Menschen konfrontiert und in Vers 14 kommt das Thema des Fressens von Witwenhäusern auf.

Matthäus 23: 14 Wehe euch, Schriftgelehrte und Pharisäer, ihr Heuchler, daß ihr der Witwen Häuser fresset und zum Schein lange betet. Darum werdet ihr ein schwereres Gericht empfangen!

Erinnert euch bitte daran, daß die Bibel ein östliches Buch ist, angefüllt mit östlichen Bräuchen

und Sitten. Im Osten hat eine Frau allgemein keine Rechte. She wird nicht wie eine Frau im Westen behandelt und sie erwartet es auch nicht. Sie strebt nicht diese Dinge an, sondern dem Mann zu dienen. Zum Beispiel, wenn es einen Platz im Raum gibt und er ihr angeboten würde, würde sie ihn nicht annehmen. Stattdessen würde sie ihn dem Mann überlassen. Frauen ist es nicht erlaubt, mit anderen Männern zu sprechen. Dies wäre ein Problem für westliche Frauen, nicht aber für östliche. Wenn ihr Mann stirbt, wäre ihr nicht erlaubt, den Besitz zu regeln, den er hinterlassen hat, zu einem Gericht zu gehen, um ihre Belange zu regeln oder auch ihre Kinder alleine großzuziehen.

Das Kind der Hölle

Die Sitte verlangt, daß sie eine Nachricht zum Priester oder Pastor in ihrem Leben schickt mit der Bitte, durch den Tempel einen Verwalter einzusetzen. Sie wird ihm sagen, daß sie plant, zu kommen und ausgewählten Männern beim Beten zuzuhören. Der Priester wird dies dann mit einigen Diakonen des Tempels vorbereiten. Der Mann mit dem schönsten und längsten Gebet wird von der Frau ausgewählt. Sie wird ihre Sinne benutzen, um etwas zu entscheiden, das geistlichen Überblick verlangt und der Diakon wird für die Frau beten, nicht für Gott. Sie werden sie absichtlich hintergehen, um ihren Reichtum zu stehlen. Einmal gewählt, werden dem neu eingesetzten Verwalter alle Dokumente gegeben, alle Schlüssel und der komplette Zugriff auf alles. Weil sie kein wirtschaftliches Denken in solchen Angelegenheiten kennt, wird sie nicht einmal wissen,

daß sie betrogen wird.

Jesus konfrontierte das Böse und warnte sie vor größerer Verdammnis und dem Urteil, das auf sie wartete.

Er setzte mit Vers 15 fort.

Matthäus 23: 15 Wehe euch, Schriftgelehrte und Pharisäer, ihr Heuchler, daß ihr Meer und Land durchziehet, um einen einzigen Judengenossen zu machen, und wenn er es geworden ist, macht ihr ein Kind der Hölle aus ihm, zwiefältig mehr, als ihr seid!

Ein Heuchler ist ein Schauspieler in einer angenommenen Rolle. Er oder sie ist ein "Bühnenschauspieler:", geübt darin, Leute glauben zu lassen, sie seien, wer sie nicht sind. Jesus verstand, was diese Männer im Schilde führten und wollte es nicht hinnehmen. Er beschrieb,

wie sie mehr Leute für ihr Team finden – "Proselyten". Sie gingen herum, immer auf der Jagd nach jemandem, der sich ihren gemeinen Aktivitäten anschließen würde. Einmal angeschlossen, würden sie zu einer zwiefältig gemeinen Person. Sie machten nicht beim "trockenen Land" Halt, um weitere Mitläufer zu finden, sie suchten auch auf See. Sie scheuten keinen Aufwand, um mehr und mehr für ihre Sache zu gewinnen.

Einmal ein Mitglied, so erklärte Jesus, werde diese Person "ein Kind der Hölle". Wenn ihr diese Lehren zum Thema "Hölle" verfolgt habt, wisst ihr bereits, daß das Wort "Hölle" IMMER falsch übersetzt wird. Dieser Fall ist nicht anders. Aber bevor ich es behandle, lasst uns das Wort "zwiefältig" ansehen.

Zweifältig bezieht sich auf

Das Kind der Hölle

“Ränder”. Es bedeutet wörtlich “mit zwei Rändern” oder “zweirandig”. Habt ihr jemals von einem “zweischneidigen Schwert” gehört? Es ist tödlich scharf auf beiden Seiten der Klinge und wurde benutzt, um sozusagen “kommend und gehend” zu schneiden. Die Pharisäer taten heilig und religiös, sie machten Menschen aber zu teuflischen Waffen, versessen darauf, die Leben anderer zu zerstören.

Nun, sehen wir mal, was “das Kind der Hölle” bedeutet. Das Wort “Hölle” ist das jetzt bekannte Wort gehenna. Erinnert euch, es bedeutet “städtische Müllhalde”, wo der Abfall der Stadt ständig brennt. Erinnert ihr euch an die Geschichte hinter diesem grimmigen Ort? Bulliger lehrt uns darüber in Anhang 131 der Companion Bibel. Dieses griechische Wort ist tatsächlich “eine Übersetzung

des hebräischen Gai Hinnom, wo Kinder in Anbetung des Molochs durch die Feuer gereicht wurden”. Schon lange erloschen, wurde diese Praxis immer durch die glühenden Feuer der Gehenna in Erinnerung gebracht. Im Alten Testament wurde das Wort “Tophet” benutzt, weil es ein Ort in diesem Tal war. Heute bezieht man sich darauf als die Feuer der Zerstörung da dort der Abfall der Stadt zerstört wurde. Dieser Ausdruck ist, weshalb “Feuer der Zerstörung” mit dem Urteil Gottes in Verbindung gebracht wurden. Manchmal wird dieser Ort auch “gehenna des Feuers” genannt. Aber es ist niemals eine sprichwörtliche “Hölle”.

Fügen wir das zusammen, was wir aus unseren Studien wissen. Die Pharisäer, Bühnenschauspieler, suchten überall nach Mitläufern und wenn sie einen fanden, machten sie ihn zu einem teuflischen Kind des Feuers

der Zerstörung, dazu fähig, einen Menschen durch seine schrecklichen Taten in zwei Teile zu schneiden.

Much love in Christ!

Jerry D. Brown